

SOZIALVERSICHERUNGS - KENNZAHLEN AB 01.01.2011

(Irrtum und Änderungen vorbehalten)

STAATLICHE SOZIALVERSICHERUNGEN (1. Säule)

	ab 01.01.2011	Vorjahr (2010)
Beitragspflicht: alle Erwerbstätigen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs (JG 1993 bis Alter 64 weiblich bzw. 65 männlich)		
AHV	8.4 %	8.40 %
IV	1.40 %	1.40 %
EO	0.50 %	0.30 %
Total AHV/IV/EO vom Bruttolohn (ohne Familienzulagen)	10.30 %	10.10 %
Arbeitnehmerbeitrag	5.15 %	5.05 %

Selbständigerwerbende

Maximalsatz	9.70 %	9.50 %
Untere Einkommensgrenze <i>pro Jahr</i>	9'300 CHF	9200 CHF
Maximalsatz gilt ab einem Einkommen von <i>pro Jahr</i>	55'700 CHF	54800 CHF
Nichterwerbstätige und Selbständige * <i>jährlicher Mindestbeitrag</i>	475 CHF	460 CHF
Zinssatz wird erst Anfang Folgejahr festgelegt		
* Beitragspflicht Nichterwerbstätige: ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs (JG 1990)		

Beitragsfreies Einkommen (AHV/IV/EO)

Freibetrag für RentnerInnen <i>pro Jahr</i>	16800 CHF	16'800 CHF
Entgelte aus geringfügigem Nebenerwerb (mit schriftlicher Zustimmung) <i>pro Jahr</i>	2300 CHF	2'200 CHF

AHV-Renten (bei voller Beitragsdauer bzw. aufgewertetes durchschnittliches Einkommen von maximal CHF 83520)

Minimale einfache AHV-Rente <i>pro Monat</i>	1'160 CHF	1140 CHF
Maximale einfache AHV-Rente <i>pro Monat</i>	2'320 CHF	2280 CHF
Individualrente mit Einkommenssplitting: Summe der beiden Einzelrenten * <i>pro Monat</i>	3'480 CHF	3420 CHF
* höchstens 150 % der Maximalrente		

IV-Renten

Minimale einfache IV-Rente (bei Invaliditätsgrad 100%) <i>pro Monat</i>	1'160 CHF	1140 CHF
Maximale einfache IV-Rente (bei Invaliditätsgrad 100%) <i>pro Monat</i>	2'320 CHF	2280 CHF
Individualrente mit Einkommenssplitting: Summe der beiden Einzelrenten <i>pro Monat</i>	3'480 CHF	3420 CHF

Arbeitslosenversicherung (Beitragspflicht: alle AHV-pflichtigen Arbeitnehmer, ausgen. familieneigene Mitarbeiter und RentnerInnen)

ALV-Beitrag; Arbeitgeber und -nehmer je <i>bis CHF 126'000 pro Jahr</i>	1.10 %	1,00 %
ALV, maximalversicherter Lohn <i>pro Jahr</i>	126000 CHF	126'000 CHF
ALV, Solidaritätsbeitrag für Einkommen zwischen CHF 126'000 - 315'000 je <i>pro Jahr</i>	0.50 %	

BERUFLICHE VORSORGE OBLIGATORISCH (2. Säule)

Beitragspflicht: Ab 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs (JG 1993) nur gegen Tod/Invalidität, ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahrs (JG 1986) zusätzlich gegen Alter		
Mindestjahreslohn für die Unterstellung	20'880 CHF	20520 CHF
Koordinationsabzug	24'360 CHF	23940 CHF
Maximaler koordinierter BVG-Lohn <i>pro Jahr</i>	59'160 CHF	58140 CHF
Minimaler koordinierter BVG-Lohn <i>pro Jahr</i>	3'480 CHF	3420 CHF
Prämie je nach Alter/Reglement, Finanzierung mind. 50% durch Arbeitgeber	individuell	individuell

Leistungen: Dauernde Erwerbsunfähigkeit: Invalidenrente (Koordination mit Unfallversicherung)
Teilinvalid analog Abstufung bei der Invalidenversicherung
Bei Erreichen des Rentenalters: Altersrente oder Alterskapital
Hinterlassenenrenten (Ehegatten) 60% der Rente

FREIWILLIGE VORSORGE (Säule 3a)

ab 01.01.2011 Vorjahr (2010)

Vom steuerbaren Einkommen abzugsberechtigte Beiträge

Maximaler Steuerabzug mit 2. Säule	6'682 CHF	6566 CHF
Maximaler Steuerabzug ohne 2. Säule, aber höchstens 20% des Erwerbseinkommens	33'408 CHF	32832 CHF

UNFALLVERSICHERUNG (UVG)

Prämien Berufsunfall: je nach Gefahrenklasse *	Finanzierung durch Arbeitgeber	Art.91+92 UVG	Art.91+92 UVG
Prämien Nichtberufsunfall: ab 8 Arbeitsstunden/Woche *	Finanzierung durch Arbeitnehmer	Art.91+92 UVG	Art.91+92 UVG
Maximalversicherbarer Lohn (BUV und NBUV)	pro Jahr	126'000 CHF	126'000 CHF

* Je nach Wirtschaftsgruppe bzw. Risikoeinstufung: Versicherungsdeckung inkl. Arbeitsweg

Leistungen: Bei kurzfristiger Erwerbsunfähigkeit Taggelder von 80% des versicherten Verdienstes ab dem 3. Tag nach dem Unfall.
Bei voller Invalidität 80% des versicherten Verdienstes, bei teilweiser Invalidität entsprechende Kürzung.
Witwen und Waisenrenten (40% bzw. 15%)

ERWERBSERSATZ- UND MUTTERSCHAFTSENTSCHÄDIGUNG

Grundentschädigung *	pro Tag	62 - 196 CHF	62 - 196 CHF
Ausbildungsdienst für einen höheren Grad *	pro Tag	111 - 196 CHF	111 - 196 CHF
Durchdiener *	pro Tag	91 - 196 CHF	91 - 196 CHF
Kinderzulage	pro Tag	20 CHF	20 CHF
Betriebszulage	pro Tag	67 CHF	67 CHF
Mutterschaftsentsch. 80% des Erwerbseinkommen, max. 98 Taggelder	max. pro Tag	196 CHF	196 CHF

* ohne Kinderzulagen

FAMILIENZULAGEN (Minimalsätze)

Allgemein (nach neuem Bundesgesetz über die Familienzulagen per 1.1.2009)

Kinder bis 16 Jahre, invalide Kinder bis 20 Jahre	pro Monat und pro Kind	200 CHF	200
Kinder von 16 bis 25 Jahre in Ausbildung	pro Monat und pro Kind	250 CHF	250

Berechtigte

- alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- die Nichterwerbstätigen mit bescheidenem Einkommen (weniger als Fr. 41'040 Einkommen)
- alle in der Landwirtschaft Beschäftigte (Arbeitnehmende und selbstständige Landwirte). Im Berggebiet plus Fr 20.
Die Haushaltzulage für Arbeitnehmende in der Landwirtschaft beträgt 100 Franken im Monat.
- Die Kantone Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Basel, Schaffhausen, St. Gallen, Waadt, Wallis und Genf kennen einen Anspruch für Selbstständigerwerbende, der teilweise an eine bestimmte Einkommensgrenze geknüpft ist.
- Einzelne Kanton gewähren noch eigene zusätzliche Zulagen.

KRANKENTAGGELD (freiwillig)

Arbeitgeber: Das Gesetz verpflichtet Sie als Arbeitgeber in Art. 324a OR während einer beschränkten Zeit zur Lohnfortzahlung. Voraussetzung ist, dass das Arbeitsverhältnis mehr als drei Monate gedauert hat bzw. für mehr als drei Monate eingegangen ist. Im ersten Dienstjahr dauert der Lohnanspruch drei Wochen, anschliessend eine angemessene längere Zeit (Art. 324a Abs. 2 OR). Was eine angemessene längere Zeit ist, steht nicht im Gesetz. Bei Schwangerschaft der Arbeitnehmerin hat der Arbeitgeber den Lohn im gleichen Umfang zu entrichten. Um diese Lohnfortzahlungspflicht gewähren zu können, empfehlen wir den Arbeitgebern den Abschluss einer Krankentaggeldversicherung für die Angestellten.